



Optimierung I, SS 2008

Übungsblatt 5

Aufgabe 5.1 ca. 4 Punkte

Beweisen Sie den Satz von Radon:

Sei M eine Menge von $d+2$ Punkten im \mathbb{R}^d . Dann kann M in zwei Teile M_1 und M_2 partitioniert werden (d. h. $M_1 \cup M_2 = M$ und $M_1 \cap M_2 = \emptyset$), so dass $\text{conv}(M_1) \cap \text{conv}(M_2) \neq \emptyset$.

Aufgabe 5.2 ca. 6 Punkte

Beweisen Sie folgende endliche Version des Satzes von Helly:

Sei $n > d$ und $M = \{M_1, \dots, M_n\}$ eine endliche Menge von konvexen Teilmengen des \mathbb{R}^d . Falls der Schnitt von jeweils $d+1$ dieser Mengen nichtleer ist, dann ist

$$\bigcap_{i=1}^n M_i \neq \emptyset.$$

Hinweis: Ein möglicher Beweis benutzt den Satz von Radon.

Aufgabe 5.3 ca. 6 Punkte

Sei $U := \text{lin} \{(1, -1, 0)^T, (1, 1, -2)^T\}$, $a = (1, 1, 0)^T$ und $W = [-1, 1]^3$ der Einheitswürfel im \mathbb{R}^3 . Betrachten Sie das Polyeder $P := W \cap (a + U)$, das durch den affinen Unterraum $a + U$ aus dem Einheitswürfel ausgeschnitten wird.

- Besitzt P innere Punkte? Geben Sie ggf. einen inneren Punkt von P an.
- Welche Dimension besitzt P ?
- Bestimmen Sie eine \mathcal{V} -Darstellung von P und geben Sie den relativen Rand von P an.
- Geben Sie eine explizite Darstellung für das relative Innere von P mit Hilfe eines Ungleichungssystems an.
- Skizzieren Sie W und P und kennzeichnen Sie den relativen Rand sowie das relative Innere von P .

Abgabe des Blattes (möglichst in Dreiergruppen) bis Mittwoch, 21. Mai, 2008, 14:00 Uhr, im Briefkasten im UG oder am Stammgelände (s. Homepage). Bitte benutzen Sie das Deckblatt von der Homepage

<http://www-m9.ma.tum.de/twiki/bin/view/SS2008/Optimierung1>.